

Wie die Sterne uns träumen

MERKUR – beredt, bereist, bewegt

Hermes, wie Merkur in der griechischen Mythologie genannt wird, ist einer der schillerndsten Gestalten am Götterhimmel. Er ist überall dabei, wo sich etwas bewegt und verändert. Alles Flinke, Schnelle, Flexible und Wechselhafte wird ihm zugeordnet. Seine Geschwindigkeit und Flüchtigkeit trugen ihm den Namen Stundenstern ein.



Im Gegensatz zum Mond, der sich wie Wasser wandelt, verändert sich Merkur wie der Wind. So nimmt er ganz verschiedene Formen an, je nachdem, wo er sich befindet, und je nachdem, mit wem er zusammen ist. Merkur als wachsame, geistesgegenwärtiges und allzeit tätiges Prinzip ist der Meistbeschäftigte unter allen Göttern und Menschen. Er liebt es, dem Leben auf spielerische und humorvolle Art zu begegnen und sich selbst darin nicht allzu wichtig zu nehmen.

AUSTAUSCH UND VERMITTLUNG

Merkur vereint so viele unterschiedliche Eigenschaften, dass ihm auch in der Astrologie verschiedene Bereiche zugeordnet werden. Merkur steht für Verstand und Intellekt, für Sprache und Kommunikation, für Vermittlung, Austausch und Handel, für Bewegung, Reisen und Verkehr sowie für Orientierung und Interesse. Er

ist Wegbegleiter im praktischen Leben, begleitet uns aber auch auf Reisen in andere Wirklichkeiten und führt uns über Grenzen hinaus, hinein in neue Mysterien und Erfahrungen.

In unserem persönlichen Leben steht Merkur für unsere Interessen und zeigt, wie unser Verstand arbeitet und wie wir

mit anderen Menschen in Verbindung treten. Die Merkursstellung in unserem Geburtshoroskop gibt Auskunft darüber, wie wir lernen, assoziieren, Informationen verarbeiten, woran wir uns orientieren und durch welche Brille wir die Welt betrachten.

AUFNAHME VON INFORMATIONEN

Durch die Astrologie wurde mir bewusst, dass jeder Mensch seine ganz eigene Art hat Wissen aufzunehmen. Wie wir das am einfachsten tun können und welche Kräfte uns dabei unterstützen, darüber gibt die Stellung von Merkur in unserem Geburtshoroskop Auskunft. Manche Menschen nehmen Informationen am besten über das Gehör auf, andere müssen alles sehen, damit sie einen Sinn erkennen können, andere verstehen das Gelernte erst dann, wenn sie es praktisch umsetzen können.



Foto: Tom Kawara

Merkur symbolisiert alles **Wendige** und **Wechselhafte**

Die Aufnahme von Informationen ist nicht allein die Sache des Verstandes. Sein Zuständigkeitsbereich ist die Verwertung und die Analyse der aufgenommenen Daten. Lernen und Wissen aufnehmen ist ein Zusammenspiel zwischen all unseren Sinnen und dem Verstand. Merkurs Prinzip ist schnell, leicht, quirlig. Gedanken, Ideen, Wissen wollen einfach durch uns hindurch fließen und einen spontanen Ausdruck finden. Bleiben wir im Verstand hängen und schliessen andere Sinneserfahrungen aus, blockieren wir unsere kreativen Ausdrucksmöglichkeiten. Der Kopf sagt uns dann zum Beispiel: Es ist noch nicht gut genug, um es anderen zu zeigen. Wenn wir darauf mit Hemmungen, Sprach- und Kommunikationsschwierigkeiten reagieren, ist es höchste Zeit, den Verstand wieder etwas zu entlasten. An diesem Punkt können wir Merkur als schamanische Kraft zu Hilfe rufen. Merkur ist immer an Orten zugegen, an denen eine Schnittstelle ist. Merkur ist Bewegung und Rhythmus und immer zugegen, wenn sich der Mensch an einer Schwelle befindet. Ihm liegt viel daran, dass wir für unsere Ideen eine geeignete Ausdrucksmöglichkeit finden.

FALLBEISPIEL RUTH

Kürzlich suchte mich Ruth in meiner Praxis auf. Sie fühlte sich in einer Sackgasse gefangen. Leben und Arbeit

Seminar in Luzern

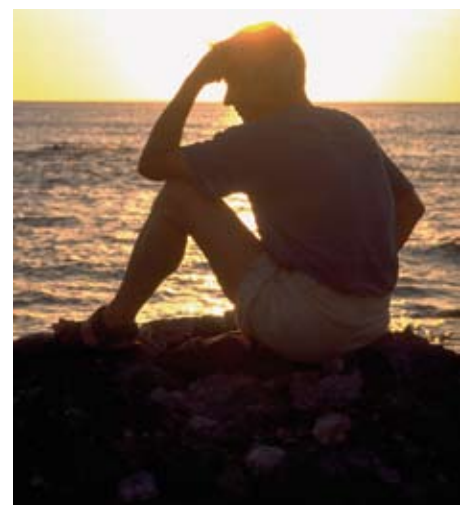
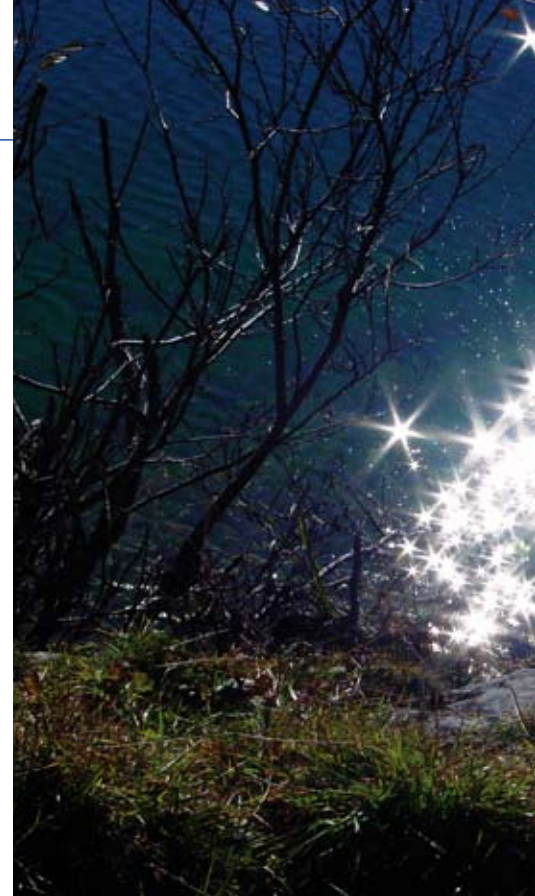
Auf einer meiner Reisen zu Merkur erlebte ich sehr eindrücklich die Kraft der Töne. Merkur machte mir klar, dass Worte nicht bloss Worte sind, die etwas beschreiben, sondern dass sie Träger von Kraft und Schwingung sind und dass wir mit ihnen viel Bewegung und Heilung in unserem Leben bewirken. Aus dieser Reise entstand mein Seminar «Atem, Ton, Stimme, Sprache, Gesang», in dem wir gemeinsam die Kraft der Stimme und der Sprache erforschen werden. Es findet vom **29.9. – 1.10. 2006** in Luzern statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter

www.sternentraum.ch

machten keinen Spass mehr. Sie fühlte sich vom Leben betrogen und von den Menschen allein gelassen. Nur mühsam konnte sie morgens überhaupt aufstehen. Ihre Gedanken kreisten ununterbrochen um ihre Probleme, aus denen sie keinen Ausweg fand. Sie spürte, dass sie ihre Situation nicht allein durch den Verstand verändern konnte. Das war auch der Grund, weshalb sie eine mehrere Monate dauernde psychotherapeutische Gesprächstherapie beendet hatte. Ich erklärte Ruth, dass uns aus schamanischer Sicht spirituelle Kräfte begleiten und uns für unsere Lebensgestaltung zur Verfügung stehen. Ruth liess sich auf die von mir vorgeschlagene schamanische Reise ein. Bevor wir jedoch damit beginnen konnten, musste sich Ruth durch ihre Ängste ringen, ausgelöst durch ihren Verstand, der Mühe hatte die Kontrolle für einen Moment loszulassen und sich auf eine neue Erfahrung einzulassen.

FINDEN EINER BALANCE

Ruth ist kein Einzelfall. Unser Verstand ist heute überlastet. Er muss zu viele Dinge bewältigen, für die er nicht wirklich zuständig ist. Unser Verstand kann Informationen auswerten, aber keine Lösungen finden. In der heutigen Gesellschaft wird ihm jedoch eine enorm grosse Kraft und Macht zugestanden. Viel Zeit und Aufwand werden in äusseres und erlerntes Wissen investiert. Es zählen vorwiegend schulische Leistungen und intellektuelle Qualitäten. Intuitive und emotionale Qualitäten werden in den Hintergrund gestellt, das Vertrauen in sie ist gering. Die Überbewertung von Wissen, Rationalität und Intellekt in unserer Gesellschaft macht es schwer, die verstandesmäßige Kontrolle abzugeben und auch unsere anderen Sinne wieder einzubeziehen. Trotzdem glaube ich, dass gerade dies ein notwendiger Schritt ist. Denn zunehmend reagieren Menschen mit nervlichen Überlastungen, Zusammenbrüchen und einem Burn-out-Syndrom. Auch scheinen Kinder, die in der Schule vorwiegend auf intellektuelles Wissen getrimmt werden, sich vermehrt quer zu stellen.



Denk-Pausen tun der Seele gut

RUTH'S SCHAMANISCHE REISE

Ich zeigte Ruth die Technik des schamanischen Reisen, wie sie im natürlich GESUND vom 05/2006 beschrieben ist. Ihr Reiseanliegen bestand darin, Merkur als Verbündeten zu finden und sich von ihm eine Kraft zeigen zu lassen, die sie aus ihrer Sackgasse herausführen würde. Ein erster Erfolg bestand für Ruth darin, dass sie sich für einen Moment der Kontrolle ihres Verstandes entziehen und in die schamanische Erlebnis- und Erfahrungswelt eintauchen



Foto: Tom Kawara

Beim Tanz des Lebens ist Merkur ein guter Partner

konnte. Auf ihrer Reise begegnete sie Merkur in Form einer männlichen Gestalt, die sie zu einem ihr bekannten Baum aus der Umgebung führte. Ruth lehnte sich an den Stamm. Andere Menschen waren nicht zu sehen. In diesem Moment überkam Ruth eine tiefe Freude. Sie realisierte, dass sie nicht allein war, auch wenn sie sich im Moment von den Menschen verlassen und verraten fühlte! Da waren die Kräfte der Natur, insbesondere dieses speziellen Baumes, der sie trug und nährte. Als Ruth von ihrer Reise zurückkam, hatte sie einen ganz anderen Ausdruck im Gesicht und ihre Augen leuchteten. Die Lebenskraft war in sie zurückgeflossen.

Ruths Reise ist ein Beispiel dafür, wie uns Merkurs vermittelnde Kraft zur Seite steht. Ruth wagte erste Schritte in eine neue Welt! Für sie war es ein äusserst mutiger Schritt, sich der Kontrolle des Verstandes ein Stück weit zu entziehen. Doch damit hatte ein erster Ausgleich stattgefunden.

IHRE SCHAMANISCHE REISE ZU MERKUR

Bereiten Sie sich gemäss der Anleitung zur schamanischen Reise im letzten Heft natürlich GESUND 05/2006 vor. Geben Sie Ihrem Verstand zuerst einen Moment lang Zeit, all seine Ängste, Widerlegungen

und Abwertungen ihrem Vorhaben gegenüber auszudrücken. Wenn Sie wollen, schreiben Sie es auf. Der Verstand wird Ihnen vielleicht sagen: «Das funktioniert sowieso nicht», oder «Glaubst Du wirklich an diesen spirituellen Mist?» Lassen Sie ihn ausreden, bewerten Sie es nicht, nehmen Sie es einfach zur Kenntnis. Dann laden Sie Ihren Verstand ein, eine kleine Auszeit zu nehmen, gewähren Sie ihm eine kurze Pause und erteilen Sie sich selbst die Erlaubnis, für die nächsten paar Minuten in die Erlebniswelt Merkurs abzutauchen. Öffnen Sie in Ihrem Bewusstsein einen Spalt und lassen Sie sich an die Schnittstelle gelangen, wo Merkur in Form einer Gestalt auf Sie wartet. Wählen Sie im voraus eines der untenstehenden Themen, mit dem Sie zu Merkur reisen wollen. Bei der Begegnung mit Merkur formulieren Sie ihm Ihr Anliegen, z. B.: «Zeig mir die hilfreichen Kräfte, die meine Lernschwierigkeiten ausbalancieren und schenk mir deinen Ton». Formulieren Sie Ihr Anliegen jeweils so, dass dieses Ihr Endziel ausdrückt, z.B. «Frei von Lernschwierigkeiten zu sein». Nun gehen Sie auf die schamanische Reise. Lassen Sie geschehen, was geschieht. Vielleicht spüren Sie eine körperliche Reaktion, sehen Bilder, hören Töne, riechen Düfte. Geben Sie sich einfach der Erfahrung hin, und lassen

Sie sich nach etwa 15 Minuten mit dem Rückholsignal in die alltägliche Wirklichkeit zurück bringen.

THEMENVORSCHLÄGE

Als Mittler zwischen Himmel und Erde eignet sich Merkur sehr gut für Fragen zu alltäglichen Situationen, in denen wir Orientierung benötigen, aber auch zu allen Themen, die unser Lern- und Kommunikationsverhalten betreffen.

- Lern- und Kommunikationsschwierigkeiten
- Ausdrucksschwierigkeiten, z.B. Angst vor Publikum zu sprechen
- Schwache, kraftlose Stimme
- Orientierungs- und Interesselosigkeit
- Nervlich bedingte Überlastung und Störung, Burn-out-Symptome
- Schwierige Träume

VERANKERUNG DER REISE

Wenn Sie zurück sind, hat sich aus schamanischer Sicht Ihr Anliegen erfüllt, auch wenn es nun etwas dauern kann, bis sich die Veränderungen in Ihrem Alltag zeigen. Die ersten Meilensteine Ihres Anliegens sind gelegt! Meistens braucht es noch einige Zeit, bis sich dies in der materiellen Welt etabliert hat. Zur Erfüllung Ihres Anliegens können Sie folgendes beitragen: Urteilen Sie nicht über das Erlebte. Tragen Sie Ihr Erlebnis als wunderbaren Schatz in Ihrem Herzen, und lassen Sie zu, dass Ihr Anliegen in Erfüllung geht. Vertrauen Sie den Kräften Merkurs. Um sich mit Ihrem Erlebnis zu verbinden und Ihrem Anliegen Kraft zu geben, singen Sie den von Merkur erhaltenen Ton. Viel Spass und Erfolg!

© Eveline Rufer, Zürich, 2006

Infos

Eveline Rufer – Kraftkreislauf
Schamanische Astrologin,
Beraterin und Heilerin
Bergstrasse 156, 8032 Zürich
Tel. 044 381 15 80
www.sternentraum.ch
www.kraftkreislauf.ch